

DHL Group weitet GoHelp-Programm auf Europa aus und schult Disaster Response Team in Istanbul

- Ausweitung der Katastrophenhilfe und -vorsorge durch DHL als Reaktion auf eine zunehmende Anzahl klimabedingter Krisen in Europa
- Training der DHL-Beschäftigten am Flughafen Istanbul (IST) beinhaltet die Koordinierung von Transportabläufen in Notfallsituationen
- GoHelp-Konferenz informiert vom 22. bis 23. April über Initiativen zur Zusammenarbeit im humanitären Sektor

Bonn/Istanbul, 19. April 2024: In Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen stellt DHL Group im Rahmen des Programms GoHelp seit 2005 seine Logistik-Expertise und sein globales Netzwerk zur Verfügung, um in Katastrophengebieten Hilfsmaßnahmen zu unterstützen. Der Logistikkonzern erweitert seine Tätigkeiten und startet GoHelp Europe. Am Flughafen in Istanbul findet vom 19. bis 21. April 2024 das erste Training eines europäischen Disaster Response Teams (DRT) mit 50 Teilnehmenden statt. GoHelp ist in zwei Einsatzbereiche unterteilt: Katastrophenhilfe und Katastrophenvorsorge: Die DRTs werden nach Abruf durch das Büro der Vereinten Nationen für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten an Flughäfen in betroffenen Regionen entsandt. Das Programm „Get Airports Ready for Disaster“ bereitet Flughafenpersonal und lokale Katastrophenschutzorganisationen darauf vor, eintreffende Hilfsgüter zu steuern.

„Europa ist zunehmend von klimabedingten Krisen betroffen, wie das Hochwasser in Deutschland und Belgien im Jahr 2021. Hinzu kommen die schrecklichen Erdbeben in der Türkei und in Marokko im vergangenen Jahr“, sagt Christoph Selig, Vice President Sustainability Communications and Programs bei DHL Group. „Angesichts dieser Ereignisse und nachdem es in den letzten 15 Jahren bereits erfolgreich in Lateinamerika, in der Region Asien-Pazifik, im Nahen Osten und Afrika zum Einsatz kam, weiten wir das GoHelp-Programm nun auf Europa aus. Durch unser Engagement bringen wir unsere logistische Kernkompetenz ein, um Menschen zu unterstützen, die von Katastrophen betroffen sind, und stellen unser globales Netzwerk für das Allgemeinwohl zur Verfügung. Damit sorgen wir für eine effizientere und besser koordinierte Katastrophenhilfe.“ Mit dem Start von GoHelp Europe deckt das Programm nun weltweit alle katastrophengefährdeten Gebiete ab.

DRTs helfen bei der Optimierung der logistischen Abläufe und leisten innerhalb von 72 Stunden zeitnahe und kostenlose Unterstützung an Flughäfen in Notfallgebieten. In Europa können DRT-Einsätze über die Unterstützung an Flughäfen hinausgehen. Freiwillige Mitarbeitende werden in Theorie- und Praxismodulen mit verschiedenen Aspekten der Katastrophenhilfe und des

Katastrophenmanagements vertraut gemacht. Der Schwerpunkt liegt auf der Optimierung von Transportabläufen und auf Techniken für den Auf- und Abbau von Paletten, insbesondere für Luftfrachtpaletten, Verschlüsse und Netze. Außerdem vermittelt das Training wichtige Fähigkeiten wie die Bedienung von Gabelstaplern und eine effektive Funkkommunikation.

DHL Group veranstaltet zudem am 22. und 23. April eine globale GoHelp-Konferenz in Istanbul. Das Treffen dient als Plattform für den Austausch zwischen internen und externen Partnerinnen und Partnern sowie für zielgerichtete Diskussionen und Initiativen im humanitären Sektor. Zielgruppe und Teilnehmende sind Vertreterinnen und Vertreter des GoHelp-Programms, interne Fachleute aus den DHL-Divisionen sowie Partner:innen und Kolleg:innen der Vereinten Nationen und anderer Organisationen. Ein weiteres Ziel der Konferenz ist es, die Erfolge des GoHelp-Programms, den Start von GoHelp Europe und das 15-jährige Bestehen von Get Airports Ready for Disaster zu beleuchten.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group

Media Relations

Jessica Balleer

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen. Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

DHL Group ist der weltweit führende Logistikanbieter. Der Konzern verbindet Menschen und Märkte und ermöglicht den globalen Handel. Er verfolgt die strategischen Ziele, weltweit erste Wahl für Kunden, Arbeitnehmer und Investoren zu sein. Dazu konzentriert sich DHL Group auf Wachstum in



seinen profitablen Logistik-Kerngeschäften und die Beschleunigung der digitalen Transformation in allen Unternehmensbereichen. Mit nachhaltigem, unternehmerischem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.

Der Konzern vereint zwei starke Marken: DHL bietet umfangreiche Lösungen in den Bereichen Paketversand, Expressversand, Frachttransport, Supply-Chain-Management und E-Commerce; Deutsche Post ist Europas führender Post- und Paketdienstleister in Deutschland. DHL Group beschäftigt rund 594.000 Mitarbeiter:innen in über 220 Ländern und Territorien der Welt. Im Jahr 2023 erzielte der Konzern einen Umsatz von rund 81,8 Milliarden Euro.

The logistics company for the world.